

Geschäftsbericht 2022 Spitex MuttENZ AG

Die pflegerischen Leistungen sind gegenüber dem Vorjahr um mehr als 15% angestiegen. Dieser Trend hat Mitte 2021 eingesetzt. Die Zunahme war besonders stark bei den Leistungen, die durch hoch qualifizierte Personen erbracht werden. Die Hauswirtschaftsleistungen haben leicht abgenommen.

Dank grossen Anstrengungen, unseren Mitarbeitenden attraktive Arbeitsbedingungen zu bieten und neue Mitarbeitende zu gewinnen, konnten wir die Anzahl der VZE Stellen erhöhen, wobei die verrechneten Leistungen im gleichen Zeitraum noch stärker zunahmten. Die Anwerbung von neuen Lernenden blieb leider ohne Erfolg. Die Ausfälle wegen Krankheit und Unfall haben auch nach der Pandemie zugenommen. Folglich wurde der Personalengpass gegenüber 2021 nochmals verschärft. Möglichst hohe Flexibilität und Rücksichtnahme auf die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeitenden bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen sowie diverse Teamanlässe, wertschätzende Gesten und Aufmerksamkeiten förderten ein Arbeitsklima, welches trotz der hohen Belastung zur Steigerung der Motivation unseres Teams führte, so dass unsere Mitarbeitenden ihre volle Leistung erbracht haben.

Die eigenwirtschaftlichen Nettoerlöse 2022 der Spitex MuttENZ betragen CHF 2'209'403. Das entspricht einer Zunahme von 15.3 % gegenüber dem Vorjahr. Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 12.1% auf CHF 3'825'802 gestiegen. Es resultierte ein Gewinn von CHF 14'955.

Die rasante Zunahme der Leistungen, die durch hochqualifiziertes Personal erbracht werden müssen, bei gleichzeitiger Knappheit des Pflegepersonals in der ganzen Schweiz und der zunehmenden Personalausfälle durch Krankheit, bringen Anforderungen mit sich, deren Bewältigung zusätzlich zum Teuerungsausgleich der Löhne eine massive Erhöhung der finanziellen Mittel erfordert. Gleichzeitig werden die Anforderungen der Behörden betreffend Qualität, Arbeitssicherheit, Hygiene und generell den gesetzlichen Rahmenbedingungen ständig höher und kostenintensiver.

Die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, die Erhaltung und Verbesserung der Qualität unserer Leistungen sowie die Erhöhung unserer Attraktivität als Arbeitgeberin waren auch 2022 unsere Hauptziele, die wir erfolgreich verfolgt haben. Wir konnten ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm realisieren.

Ein grosser Dank gilt unseren Mitarbeitenden, welche engagiert, flexibel und empathisch unter schwierigen Bedingungen eine herausragende Leistung erbracht haben.